

Bezirksamt Pankow von Berlin
Einreicher: Leiter der Abteilung Stadtentwicklung
und Bürgerdienste

B E S C H L U S S

Bezirksamt Pankow von Berlin

Beschlussgegenstand: Verkehrssicherheit im Bereich U Vineta-
straße – Radverkehr schützen

Beschluss-Nr.: VIII-2125/2021 Anzahl der Ausfertigungen: 8

Beschluss-T.: 07.09.2021 Verteiler:
- Bezirksbürgermeister
- Mitglieder des Bezirksamtes (4x)
- Leiterin des Rechtsamtes
- Leiter des Steuerungsdienstes
- Büro des Bezirksbürgermeisters

Das Bezirksamt beschließt:

Die aus der Anlage ersichtliche Vorlage ist der Bezirksverordnetenversammlung zur Kenntnis zu geben.

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII-1373

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

1. Zwischenbericht

Verkehrssicherheit im Bereich U Vinetastraße – Radverkehr schützen

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 38. Sitzung am 20.01.2021 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache Nr.: VIII-1373

„Das Bezirksamt wird ersucht, den Schutzstreifen sowie den durch Verkehrszeichen 298 (Sperrfläche) gekennzeichneten Bereich auf der Berliner Straße im Einmündungsbereich der Vinetastraße mit baulichen Maßnahmen gegen das verbotswidrige Halten und Parken von Kraftfahrzeugen zu schützen.

Zudem soll geprüft werden, ob der durch das Verkehrszeichen 298 gekennzeichnete Bereich deutlich vergrößert werden kann.“

wird gemäß § 13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das Straßen- und Grünflächenamt Pankow ist in Abstimmung mit der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde sowie der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz dabei, den in der Drucksache genannten Bereich zu analysieren. Sofern Maßnahmen aus Sicht der Fachabteilungen notwendig erscheinen, werden diese anschließend vom Straßen- und Grünflächenamt geplant und umgesetzt.

Haushaltmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Vollrad Kuhn
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung und
Bürgerdienste